

# Day of Song auf dem Kanal: Es gibt sogar noch Karten

Es gibt noch ein kleines Kartenkontingent zum Preis von 10 Euro für die Fahrten der Santa Monika III zwischen der Marina Rünthe und dem Wasserwanderrastplatz Preußenhafen in Lünen im Rahmen des „Day of Song“ am kommenden Samstag, 27. September.

Die Santa Monika pendelt zwischen den beiden Stationen zwischen 11 und 17 Uhr. Begleitet werden diese Fahrten natürlich mit Gesang. Karten gibt es zum Preis von 10 Euro im Kulturreferat Tel. 02307/965464.)

Doch auch an Land wird am kommenden Samstag und sogar am Tag davor an vielen Orten im Stadtgebiet kräftig gesungen



Gutgelaunt und stimmungsgewaltig nahmen Sängerinnen und Sänger aus Bergkamen und Lünen an der offenen Probe der „12.10 Uhr-Lieder“ im Saal des Jugendzentrums Yellowstone in Bergkamen-Oberaden teil.

Die !SING – Day Of Song Beauftragten der Kooperationsstädte, Simone Schmidt-Apel vom Kulturreferat Bergkamen und Mechthild Nolden vom Kulturbüro Lünen bedankten sich bei den Teilnehmenden für ihr Engagement. Gemeinsam mit dem Projektorganisator David Zolda stimmten sie dann direkt mit ein bei den DAY OF SONG-Liedern „Glück auf“, „Im Revier“,

„Üsküdar“ und „We Are The World“.

## **Das Programm**

### **Freitag, 26. September**

**AWO Familienzentrum Villa Kunterbunt, 10 Uhr**

Die Kinder der „Villa Kunterbunt“ feiern den Tag des Liedes und singen gemeinsam mit den Betreuern, Eltern und Besuchern verschiedene Kinderlieder.

**AWO Internationaler Nordbergtreff, Präsidentenstraße 66, ab 18.00 Uhr**

Unter dem Motto „Mit Musik um die Welt“ singen der Frauenchor vom Verein der Schönen Künste e. V. internationales Liedgut. Dabei tragen die Damen entsprechende Trachten und Kostüme.

### **Samstag, 27. September**

**Schulhof der Overberger Schule, Kamer Heide 49, 10 Uhr**

Der Schulchor „Overberger Sunshine Kids“, der Kindergartenchor der KiTa Sprösslinge und der Mutter-Kind-Chor der Evangelischen Friedenskirchengemeinde „Overberger Kirchenspatzen“ feiern auf dem Schulhof der Overberger Schule und singen gemischte Kinderlieder für die Eltern und die Besucher.

**Seniorenglück Haus Rünthe, Rünther Straße 63/65, 10 Uhr**

Gemeinsames Singen des Kirchenchors der Neuapostolischen Kirchengemeinde Bergkamen Rünthe mit den Bewohnern des Altenzentrums „Seniorenglück Haus Rünthe“. Auf dem gemischten Programm stehen Volks- und Kirchenlieder.

### **Jahn-Gemeinschafts-Grundschule, Jahnstraße 17, 11 Uhr**

Gemeinsames Singen aus dem Day Of Song Liederbuch von Schulchor, dem JeKi Schulorchester „Ensemble Kunterbunt“ der Musikschule Bergkamen und der Schüler der Jahnschule. “

### **Datteln-Hamm Kanal ca. 11.00 – 17.00 Uhr**

Eine Städtekooperation mit verschiedenen Aktiven aus Bergkamen und Lünen. Das Charterschiff Santa Monika 3 wird zwischen dem Sportbootzentrum Marina Rünthe Bergkamen und dem Lünen Wasserwanderrastplatz Preußen Hafen hin und her pendeln und dabei zu einer schwimmenden Plattform für die verschiebenden !SING- Aktiven aus beiden Städten.

Um ca. 12.00 Uhr singt ein Gemeinschaftschor mit Sängerinnen und Sängern aus beiden Städten die Global-Lieder und bekanntes Liedgut zusammen mit den Zuschauern.

### **Gartencenter Röttger, Erlentiefenstraße 31, 14 nUhr**

Der Frauenchor „Sound Celebration“ aus Bergkamen singt in der Verkaufsfläche des Gartencenter Röttger. Ein bunter Songmix im „Barbershop“- und „A Capella“-Style wird den Kunden des Gartencenters serviert.

### **Hermann-Görlitz-Seniorenzentrum, Marie-Juchacz-Straße 1, 15 Uhr**

Die Mitglieder und ehemaligen Bergleute des REVAG Geschichtskreis Haus Aden Grimberg 3/4 singen gemeinsam Bergbau- und Volksliedern mit den Bewohnern des Hermann-Görlitz-Seniorenzentrums.

### **Jugendzentrum Yellowstone, Preinstraße 14, Einlass: 19.00, Beginn; 20.00 Uhr**

!SING spezial, „Sing & Get Loud For The Youth Culture“ nachtfrequenz14 – die lange Nacht der Jugendkultur in bergkamen.

„nachtfrequenz14“ – die lange nacht der jugendkultur in Bergkamen findet eine Fortsetzung. Unter dem Motto „Sing & Get Loud For The Youth Culture“ schlagen Schüler- und Jugendbands aus Bergkamen und Umgebung Krach für die Jugendkultur.

---

## **„Best of Rudelsingen“ ins Kolpinghaus Werne verlegt**

Ursprünglich sollte es am kommenden Freitag eine Doppelveranstaltung werden zur Einstimmung auf den „Day of Song 2014“: das „Best of Rudelsingen“ in Bergkamen im studio theater und auch in Werne. Jetzt wird sie zusammengelegt: ins Kolpinghaus Werne, Alte Münsterstraße 12.



Rudelsingen mit David Rauterberg im Haus Schmüling gibt es wieder am 28. November.

Auf Einladung der Stadt Werne in Zusammenarbeit mit den Werner Chören kommt das Rudelsingen zum ersten Mal nach Werne. Los geht es um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro. Eintrittskarten gibt es zurzeit noch genug.

Anmeldungen nehmen die Organisatoren gerne auf

www.rudelsingen.de entgegen. Rudelsingen im Haus Schmülling gibt es wieder am 28. November.

---

## **Fußball Talk mit Aki Schmidt**

Im Rahmen der Ausstellung „Kunst und Fußball – Fußballkunst“ in der städtischen Galerie sohle 1 erwartet Fußballfans am kommenden Sonntag, 21. September, eine besondere Veranstaltung.

Ab 11 Uhr werden BVB-Legende Aki Schmidt und der Kamener Autor Heinrich Peuckmann in der sohle 1 über Fußball im Allgemeinen, die vergangene WM, Borussia Dortmund und über das Verhältnis von Fußball und Kunst reden. Eine amüsante, informative und unterhaltsame Plauderei...

---

## **Krimiautor zeigt: So sexy ist Bergkamen**

„Dirty Talk Bergkamen“ ist der Titel des exklusiv für Bergkamen geschriebenen Kurzkrimis, den Autor Peter Godazgar aus Halle an der Saale am Dienstag, 23. September, um 19.30 Uhr im Einrichtungshaus POCO an der Industriestraße 39 im Rahmen des „Mord am Hellweg“ Krimifestivals vorlesen wird.

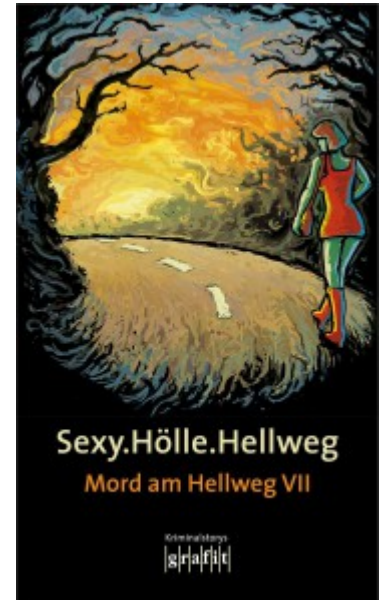


Peter Godazgar stellt seine Anthologie-Geschichte „Dirty Talk Bergkamen“ und weitere Krimis vor. (Foto: Grafit Verlag)

Bereits im vergangenen Jahr hatte sich Godazgar in Bergkamen umgesehen und etliche Stationen kennen gelernt: So etwa den Hof Hackmann über den der erstaunte Besucher erfuhr, dass der bekannte amerikanische Schauspieler Gene Hackmann hier seine familiären Wurzeln hat.

Diese Steilvorlage hat der für seine skurrilen Krimis bekannte Autor ebenso dankend angenommen wie den City-Turm und den „Schalker Kreisel“, auf die er während seiner Recherche in Bergkamen entdeckte. Nachzulesen ist dies alles im in seinem Bergkamener Kurzkrimi zum Krimifestival „Mord am Hellweg“ mit dem Titel „Sexy.Hölle.Hellweg“. Wie sexy es in Bergkamen zugeht, darauf dürfen die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung also gespannt sein. Aber auch andere lustige Beiträge des als sehr unterhaltsamen Stimmungsmacher bekannten Autors dürften die Zuhörer begeistern.

Für Bernd Jost, Einrichtungsleiter des Bergkamener Einrichtungshauses ist dies die erste Kooperation im Rahmen von „Mord am Hellweg“ die vor Ort veranstaltet wird: Er ist schon gespannt auf diese Premiere: „In jedem Fall werden wir unsere Leseecke entsprechend gestalten, Möbel genug haben wir ja zur Auswahl“.



Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel freut, dass es gelungen ist, mit dem POCO-Einrichtungshaus einen neuen ungewöhnlichen Ort im „Mord am Hellweg“-Krimifestival anzubieten. Das sei eine der Grundideen des Festivals: Lesungen an ungewöhnlichen Orten zu veranstalten. „Dem Publikum wird dieser Ort bestimmt gefallen.“

Der Sammelband „Sexy.Hölle.Hellweg“ ist am Montag im Grafit Verlag erschienen und zum Preis von 11 Euro im Buchhandel erhältlich. Dieses Buch gibt es auch als E-Book.

Infos/Karten: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64 und i-Punkt Unna (02303) 10 37 77.

#### Ticketpreise

Vorverkauf: 9,90 € / ermäßigt 7,90 €

Abendkasse: 12,00 € / ermäßigt 10,00 €

#### **Location**

Poco Einrichtungsmarkt  
Industriestraße 39  
59192 Bergkamen

---

# **Bühne frei: Neue Schülerkonzertreihe der Musikschule startet Montag**

Am kommenden Montag startet die Musikschule um 19 Uhr mit der ersten Veranstaltung unter dem Namen „Bühne frei!“ ihre neue Vorspielreihe in der Galerie „sohle1“.

Schülerinnen und Schüler der Musikschule haben an zehn Terminen in der aktuellen Kultursaison die Gelegenheit das öffentliche Musizieren zu erproben. Monatlich wird es für Zuhörer deshalb an einem wechselnden Wochentag montags bis freitags die Gelegenheit geben, die jungen Künstler bei ihren öffentlichen Auftritten zu erleben. Aus allen Fachbereichen der Musikschule können Lehrkräfte und Schüler sich zu den Konzerten anmelden und präsentieren so ein abwechslungsreiches, knapp einstündiges Programm. Moderiert werden die Konzerte von den Fachbereichsleitern der Musikschule. Den Anfang macht am Montag Burkhard Wolters, der Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Fachbereichen begrüßen wird.

„Bühne frei!“ bietet so auch die Gelegenheit für alle, die sich für die Arbeit der Musikschule interessieren, musikalische inspirieren zu lassen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Der genaue Termin ist am Montag, 15. September, um 19. 00 Uhr, in der Galerie „sohle1

---

# Tonnenschwere Seilscheibe neues Prunkstück am Stadtmuseum

Das Bergbau-Außengelände hat eine Attraktion mehr. Am Eingangstor zum Hof werden die Besucher des Museumsfests am Sonntag nicht nur von einer Lore, sondern ab sofort auch von einer Seilscheibe begrüßt.



Offizielle Übergabe der Seilscheibe am Stadtmuseum an die Stadt Bergkamen.

Diese Seilscheibe ist viel kleiner als die, die vor dem Bergkamener Rathaus steht. Ein wesentlicher Grund ist: Sie wurde für den Transport von Bergleuten und Material unter Tage von Haus Aden von der 745-Meter-Sohle zur 1000-Meter-Sohle genutzt. Der Blindschacht verband sechs Flöze. Der

bekanntestes dürfte immer noch der Flöz Röttgersbank sein.

Durch einen Zufall ist der Bergkamener IGBCE/REVAG-Arbeitskreis an diese prächtige Seilscheibe gekommen, wie Oberadens IGBCE-Vorsitzender Willi Null berichtet. Eigentlich gehörte sie dem Kleingärtnerverein Goldäcker. Das Bergwerk Haus Aden hat ihm die Seilscheibe geschenkt.

Die Kleingärtner bauten sie in Ihrer Anlage auf einem festen Fundament auf. Doch irgendwann entschlossen sie sich, die Seilscheibe zu versetzen. Ihr Pech war, dass sich der neue Standort genau über eine Gasleitung befand. Das durfte nicht sein und fiel bei einem Routinekontrollflug mit einem Hubschrauber auf. Die Seilscheibe musste weg. „Wir haben sie uns dann in einer Nacht und Nebelaktion gesichert“, erklärte Willi Null.

## **Nächstes Projekt ist die 16 Meter lange Ausbaustrecke**



Peter Schedalke und die schweren Einzelteile der Ausbaustrecke.

Geplant war, neben der Seilscheibe am „Tag des Bergmanns“ am 14. September ein weiteres Prunkstück zu präsentieren: eine etwa 16 Meter lange und über sechs Meter breite Ausbaustrecke. Die Einzelteile aus schwerem Stahl liegen zwar im hinteren Hof

des Stadtmuseums, zum Zusammenbau ist es aber noch nicht gekommen.

Ein Grund ist sicherlich der unerwartete Tod von Heiner Mathwig Ende Juli. Er war immer eine treibende Kraft bei den Projekten des Geschichtskreises im Umfeld des Stadtmuseum. An diesen und auch an die vielen anderen Verdienste Heiner Mathwig erinnerte der REVAG-Geschäftsführer Andreas Artmann am Mittwochmorgen bei der offiziellen Übergabe der Seilscheibe an Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

---

## „Tag des Bergmanns“ und viel mehr am Stadtmuseum

Der Weg zum Bergkamener Stadtmuseum lohnt sich am kommenden Sonntag, 14. September, in jedem Fall. Dort lockt eine Programmvielfalt, die es vermutlich bisher noch nicht gegeben hat.



Traditionell steigt dort von 11 bis 19 Uhr das Museumsfest. Erstmals wird es als „Tag des Bergmanns“ mit einem bunten Programm gefeiert. Natürlich besteht die Möglichkeit, den Barbara-Stollen zu besichtigen und die tonnenschweren Bergbau-Utensilien wie die Grubenlok, das Schild und anderes mehr zu besichtigen.

Parallel dazu feiert der Stadtjugendring auf dem Museumsplatz

seinen traditionellen Weltkindertag, der erstmals in Oberaden stattfindet. Der Museumsplatz ist außerdem Ankerpunkt der „Radkult(o)ur“ im Kreis Unna auf einem rund 54 Kilometer langen Rundkurs auf einer weitestgehend autofreien Strecken. Schließlich ist im Stadtmuseum/Galerie „sohle 1“ die neue Ausstellung „Kunst und Fußball“ mit Arbeiten vieler namhafter Künstlerinnen und Künstler zu sehen.

Hier das Programm des „Tag des Bergmann“

- 11:00 Uhr Treffen der Knappen auf dem Museumsplatz, anschließend Marsch zum Museumshof
- 11:15 Uhr Bergmannsgottesdienst mit Fahnen, dem Posaunenchor der ev. Martin-Luther-Gemeinde und Pfarrer Reinhard Chudaska
- 12:30 Uhr Bergwerksorchester Bergwerk Ost, Dirigent Hugo Raschdorf
- 13:30 Uhr „Mister Mundharmonika“ Karl Honak
- 14:30 Uhr Bergwerksorchester Bergwerk Ost
- 15:30 Uhr Scheddy & Metze Singende Bergleute von Haus Aden
- 16:00 Uhr Lass’Se – Rock & Popband mit Bergmann Wolfgang Kleinhans
- 17:00 Uhr Preisverleihung Kinder-Quiz
- 17 30 Uhr Orchesterklasse 6a des Gymnasiums Bergkamen
- 18 00 Uhr Mister Mundharmonika“ Karl Honak und Scheddy & Metze – Singende Bergleute von Haus Aden

---

## **Mord am Hellweg: Karten für**

# Karin Slaughter heiß begehrt

Wer die US-amerikanische Krimi-Queen Karin Slaughter am 11. September im Bergkamener studio theater im Rahmen des Krimi-Festivals „Mord am Hellweg“ erleben möchte, sollte sich vielleicht beeilen.

Das Kulturreferat hat sein Kartenkontingent bereits verkauft. Fündig wird man aber noch beim i-Punkt in Unna und direkt über die Homepage von „Mord am Hellweg“. Auch dort gibt es Tickets gegen Vorkasse.



Peter Godazgar  
(Foto: Grafit  
Verlag)

Für die weiteren mordlüsternen Veranstaltungen gibt es noch Karten im Kulturreferat. So wird Peter Godazgar am Dienstag, 23. September, um 19.30 Uhr im POCO-Einrichtungsmarkt Bergkamen, Industriestraße 39, in Rünthe seinen Beitrag für die inzwischen 7. Antologie „Mord am Hellweg“ vorstellen. Der Kurzkrimi trägt den Titel „Dirty Talk in Bergkamen“.

Krimi-Autor Peter Godazgar aus Halle an der Saale hat sich in Bergkamen umgesehen und die Stadt zum Schauplatz seiner Geschichte „Dirty Talk in Bergkamen“ gemacht, exklusiv

geschrieben für den „Mord am Hellweg“-Band „Sexy.Hölle.Höllenweg“. Im Gepäck hat er noch weitere lustige Krimis.

Ticketpreise

Vorverkauf: 9,90 € / ermäßigt 7,90 €

Abendkasse: 12,00 € / ermäßigt 10,00 €

## Das Böse kommt zur Ökologiestation



Die Krimiautorin  
Petra Hammesfahr  
liest am 30.  
September in  
Bergkamen. Foto:  
Wilfried  
Hammesfahr

Die Bestseller-Autorin Petra Hammesfahr bringt am Dienstag, 30. September, um 19.30 Uhr das „Böse“ in die Ökologiestation nach Bergkamen!!!

Petra Hammesfahr, mehrfach ausgezeichnet für ihre Werke, wird aus ihrem brandneuen riminalroman „An einem Tag im November“ lesen. Als eine Fünfjährige spurlos

verschwindet, muss Kommissar Klinkhammer ermitteln. Doch noch ahnt der Ermittler nicht, dass seit Monaten in der Nachbarschaft Dinge geschehen, die an jenem Tag im November unweigerlich zur Katastrophe führen ... Die Autorin ist bekannt dafür, das Abgründige in ihre Romane einziehen zu lassen. Gänsehaut ist also garantiert!!!

Petra Hammesfahr schrieb mit 17 ihren ersten Roman. Mit ihrem Buch „Der stille Herr Genardy“ kam der große Erfolg. Seitdem veröffentlicht sie einen Bestseller nach dem anderen, u. a. „Die Sünderin“, „Die Mutter“ und „Erinnerungen an einen Mörder“. Die Autorin lebt in der Nähe von Köln.

Ticketpreise

Vorverkauf: 13,90 € /ermäßigt 11,90 €

Abendkasse: 18,00 € / ermäßigt 15,00 €

## **„Gentlemen's Thrill“ im Haus Schmülling**

„Gentlemen's Thrill“ lautet das Motto am Samstag, 25. Oktober, ab 19.30 Uhr im Haus Schmülling. International! Intelligent! Hochspannend! Wenn die Tage immer kürzer werden und die Nächte immer länger, geht es bei „Mord am Hellweg“ heiß her mit der Gentlemen's Thriller Night. Vier Stars der internationalen Thriller-Szene versprechen ein einzigartiges Thrillererlebnis: Carlo Lucarelli („Bestie“), „Wilsberg“-Autor Jürgen Kehrer („Lambertussingen“), Zoran Drenkar und Thomas Thiemeyer („Valhalla“) versprechen Hochspannung und sorgen für Gänsehaut-Atmosphäre bei den Krimifans! Durch den Abend führt Jürgen Alberts (Krimiautor aus Bremen).

Ticketpreise

Vorverkauf FB: 12,90 € / ermäßigt 10,90 €

Vorverkauf: 14,90 € / ermäßigt 12,90 €

Abendkasse: 19,00 € / ermäßigt 16,00 €

Infos/Karten: Stadt Bergkamen, Kulturreferat (02307) 96 54 64  
oder i-Punkt Unna (02303) 10 37 77 und  
unter [www.mordamhellweg.de](http://www.mordamhellweg.de)

Tickets für Karin Slaughter am Do., 11.09.2014 im studio  
theater bergkamen sind noch im i-Punkt Unna (02303) 10 37 77  
und unter [www.mordamhellweg.de](http://www.mordamhellweg.de) erhältlich, nicht mehr im  
Kulturreferat Bergkamen!

---

## **Sieger der Foto-Story Lippeland stehen fest**

**Bei der diesjährigen Foto-Story Lippeland in Lünen heißen die  
Preisträger in der Kategorie „Jugend“ Jenny Smolka (1. Platz),  
18, aus Lünen, Lisa Janßen (2. Platz), 14, aus Lünen und  
Fabienne Krüger (3. Platz), 17, aus Bottrop. In der Kategorie  
„Erwachsene“ siegten Markus Koch (1. Platz) und Udo Bröker (2.  
Platz), beide aus Lünen, vor Hendrik ter Horst (3. Platz) aus  
Bielefeld.**



Das Sieger-Bild zum Thema „Orte des Lichts“ stammt von Markus Koch.

Regional betrachtet fällt das Ergebnis in diesem Jahr damit sehr ausgeglichen aus: Die Preisträger aus Lünen sind in der Mehrzahl, aber auch Teilnehmer aus dem weiteren Umkreis wie Bottrop und Bielefeld haben den Weg nach von Lünen auf sich genommen – und einen Preis gemacht!

## **Sonderpreise**

Der zweitplatzierte Udo Bröker hat mit seiner Bildserie zugleich den Sonderpreis „Natur“ der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna errungen. Auch ein Team steht auf der Liste der diesjährigen Preisträger: Der Sonderpreis „Stadtportrait“ der Stadt Lünen geht an das „Team Voß“ (Niklas Voß, 17, und Jonas Löffler, 16 aus Lünen sowie Simon Martin, 16, aus Selm).

Die Preisverleihung im Hansesaal der Stadt nahmen der Leiter

der Unternehmenskommunikation beim LIPPEVERBANDES, Rüdiger Brand, und Lünens Kulturdezernent Müller-Bass vor. Im Anschluss konnten sich die Gäste als erste die Siegerserien im Obergeschoss des Hansesaals anschauen, wo sie noch bis zum 15. September zu sehen sind.



Dieses Foto stammt von der 1. Preisträgerin in der Kategorie „Jugend“, Jenny Smolka.

Am 24. Mai 2014 waren rund 100 Fotobegeisterte im Alter von 12 bis 68 Jahren in Lünen zur Foto-Story Lippeland angetreten – bis zum Abend waren wieder hochinteressante Bildserien „im Kasten“. Demzufolge hatte es die Jury schwer, für die Prämierung die Besten auszuwählen. Und so lautete in diesem Jahr die Aufgabe: *„Thaddäus Meisterkorn hat einen ungewöhnlichen Beruf: Er handelt mit besonderen Orten, jetzt auch in der Lippestadt Lünen. Für einen Reiseprospekt sucht er Orte der Begegnung und Orte des Abenteuers. Ein Partyveranstalter hat ihn beauftragt, nach Orten der Freude und Orten des Wassers Ausschau zu halten. Am Abend will er dann noch Orte des Lichts aufspüren, denn auch dafür hat er bereits einen Kunden.“* All diese „Orte“ sind die Schlüsselbegriffe, um die herum die Fotogeschichte entwickelt werden musste.

# Neue Regeln

In diesem Jahr gingen die Teilnehmer mit neuen Regeln an den Start: Mussten sie sich 2012 noch selbst zu einem vorgegebenen Thema eine Geschichte ausdenken, so wurde diesmal die Geschichte geliefert. Neu war auch, dass bei der Foto-Story Lippe-land in Lünen Teams aus zwei bis fünf Personen teilnehmen konnten – ein Angebot der Veranstalter, das rege genutzt wurde.

An den bisher 22 Fotowettbewerben, die der LIPPEVERBAND seit 2007 mit den Volkshochschulen der Städte Dorsten, Hamm, Lünen und Wesel veranstaltet hat, nahmen mehr als 2.700 Menschen im Alter zwischen 12 und 78 Jahren teil. Der Wettbewerb, bei dem die Veranstalter zur fotografischen Spurensuche im Lippeland einladen, erfreut sich großer Beliebtheit bei Jung und Alt. Es bereitet vielen Startern sichtlich Spaß, gemeinsam mit anderen auf die Suche nach dem Unbekannten im Bekannten zu gehen.

Mehr unter [www.lippeland.eu/luenen](http://www.lippeland.eu/luenen)

---

## **Ulan & Bator: Zwei Bommelmützen mischen Kabarettsszene auf**

Das Kulturreferat Bergkamen präsentiert am 17. September um 19.30 Uhr im mittwochsMIX die Deutschen Kleinkunstpreisträger 2011 Ulan & Bator mit ihrem Kabarett-Programm „WIRrklickeit“

in der Städt. Galerie „sohle 1“.



Ulan & Bator, alias Sebastian Rieger und Frank Smilgies

Ulan & Bator – mit bürgerlichen Namen Sebastian Rieger und Frank Smilgies – haben mit kreativer Urkraft eine völlig neue Form der Komik auf deutschen Bühnen etabliert. Aus dem täglichen Wahnsinn schlagen die gleichermaßen furiosen wie hinter sinnigen Schauspieler sprühende Funken philosophischer Komik irgendwo zwischen Nonsens, Dada, Kabarett und Theater. Ihr intelligenter Humor, das perfekte Timing und die exakte Umsetzung ihrer Ideen in Körperkomik sorgen für eine erfrischende Stimmung, die das Publikum im Verlauf eines Abends mit Ulan & Bator in immer größer werdende Begeisterung versetzt. Sobald die beiden Männer ihre gestrickten Bommelmützen aufsetzen, gerät die Welt außer Fugen – ganz als befände man sich in einer der legendären Monty-Python-Shows. Die beiden Anzugträger spielen, moderieren, tanzen, singen,

sinnieren und trommeln sich durch alle Genres, Ebenen und Stile. Ulan & Bator spulen kein festes Programm ab, die Übergänge zwischen Geprobtem und Improvisiertem sind fließend, die Abläufe nicht festgelegt, kein Abend ist wie der andere.

**Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm. : 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse.**

---

## **Römisches Bäckerhandwerk im Römerpark Bergkamen**

Das Stadtmuseum Bergkamen lädt am kommenden Sonntag, 7. September, zu einer besonderen Aktion im Römerpark Bergkamen ein. In der Zeit von **11-18 Uhr** wird römisches Brot gebacken.

Mitglieder der Römergruppe „Vexillatio Veteranorum Legionis XIX“ probieren den römischen Lehmofen aus. Der Lehmofen wurde während der Ferienaktion „Drusus Camp“ mit der Hilfe von engagierten Kindern erbaut und kann nun nach vierwöchiger Trocknungszeit benutzt werden. Unter der Leitung des Bäckermeisters Willi Smitmans, alias Pistor Vigilus, wird nach römischer Art und Weise Brot gebacken. Besucher sind zu einer Verkostung herzlich eingeladen. Zu dem frischgebackenen Brot wird der römische Kräuterkäse „Moretum“ gereicht.

An der Holz-Erde-Mauer sind ebenfalls römische Legionäre der Vex Vet dabei, die ihre umfangreiche Ausrüstung präsentieren und erklären.

Darüber hinaus findet um **16 Uhr** eine öffentliche Führung durch die Römische Abteilung statt. Ein anschließender Gang entlang des römischen Lehrpfads zum Römerpark Bergkamen rundet die

historischen Begebenheiten um das Römerlager Oberaden ab. Dies ist die letzte Veranstaltung im Römerpark Bergkamen, bevor am 28. September 2014 die Saison beendet wird.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Nähere Informationen erteilt das Stadtmuseum Bergkamen unter 02306/3060210.